

Kleine Anfrage

**der Abgeordneten Dr. Dagmar Enkelmann, Dr. Gregor Gysi und der Gruppe
der PDS/Linke Liste**

Verbreiterung von Autowaggons der Deutschen Bundesbahn

In der Süddeutschen Zeitung vom 29. Oktober 1991 wurden Informationen über das neue Automodell der Mercedes-S-Klasse und seine Bevorzugung durch die Bundesregierung verbreitet.

Wir fragen daher die Bundesregierung:

1. Trifft es zu, daß die Deutsche Bundesbahn sämtliche 165 Autowaggons um 150 Millimeter verbreitern lassen will, weil sich herausstellte, daß die neuen Autos sonst nicht auf Autoreisezüge passen würden?
2. Welche Kosten entstehen der Deutschen Bundesbahn dadurch, und inwieweit ist die betroffene Autofirma an der Begleichung der Kosten beteiligt?
3. Ergeben sich durch die eventuelle Verbreiterung der Waggons Sicherheitsrisiken (z. B. in Tunnelbereichen)?

Bonn, den 7. Januar 1992

Dr. Dagmar Enkelmann
Dr. Gregor Gysi und Gruppe

